



Pressemitteilung

1.127 Klimabotschaften in Bonn überreicht

Klimahaus-Geschäftsführer Arne Dunker bei der Weltklimakonferenz

Bremerhaven, 7. November 2017. Insgesamt 1.127 Klimabotschaften hat Klimahaus-Geschäftsführer Arne Dunker heute an das Sekretariat der Klima-Rahmenkonvention der Vereinten Nationen (UNFCCC) überreicht. Dafür traf er sich mit Nick Nuttall auf dem Gelände der Weltklimakonferenz in Bonn. Die Botschaft der Klimahaus-Besucher ist klar: „Tut endlich was! Unser Planet ist zu schön, um unterzugehen.“ Die Postkarten mit den Klimabotschaften gehen nun an die rund 1.000 freiwilligen Helfer aus der ganzen Welt, die auf der Weltklimakonferenz mitwirken. So werden die Klimabotschaften in alle Länder der Erde weitergegeben.

Die 470 Kilometer von Bremerhaven nach Bonn legte Dunker natürlich klimafreundlich zurück: mit dem Fahrrad. „Wie groß Deutschland ist und wie viel Energie es braucht, um von A nach B zu kommen, merkt man eindrucksvoll und erschöpft, wenn man mit Fahrrad und 5kg Klimabotschaften unterwegs ist. Gut, dass wenigstens der Wind mit spielt.“, berichtet er von unterwegs. Auf seiner Tour nach Bonn sammelte er weitere Botschaften ein: Von Bremens Bürgermeister Dr. Carsten Sieling am Bremer Rathaus, vom Geschäftsführer des Bioproduzenten Lebensbaum in Diepholz, Ulrich Walter, und vom Vorstand des Teutoburger Energie Netzwerk eG (TEN), Heinz Ahlbrink.

In Bremerhaven wurde Arne Dunker von zwei ganz besonderen Gästen verabschiedet: Frau Frances Namoumou, Vertreterin der Pacific Conference of Churches aus Fidschi und Herr Tafue Lusama, Generalsekretär der Congregational Christian Church of Tuvalu, besuchten auf ihrem Weg zur Weltklimakonferenz das Klimahaus Bremerhaven.

Umfangreiche Aktionen zur Weltklimakonferenz 2017 in Bonn

Die Fahrrad-Tour nach Bonn ist nicht die einzige Aktion der Wissens- und Erlebniswelt. Das Klimahaus ist auch ein offizielles „Sideevent“ für die diesjährige Weltklimakonferenz. Das bedeutet, dass die Teilnehmer an zwei Terminen eingeladen sind, das Klimahaus zu besuchen. Arne Dunker fährt nicht nur als Geschäftsführer des Klimahauses nach Bonn, sondern auch als Vorstand der Deutschen Klimastiftung (DKS).



Klimahaus®
Bremerhaven | 8° Ost

Die DKS ist vom 3. bis 8. November ebenfalls auf dem People's Climate Summit vertreten, der im Vorfeld der Klimakonferenz in Bonn stattfindet. Mit der Wanderausstellung „Klimaflucht“ und zwei Workshops am 6. und 7. November will die DKS den Zusammenhang zwischen Klimawandel und Migration veranschaulichen. Diese wichtige Thematik wird im Rahmen der COP bei einem Fachgespräch am 16. November in Berlin nochmals vertieft.

www.klimahaus-bremerhaven.de

Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost

Das Klimahaus Bremerhaven 8° Ost wird von nahezu 100 Prozent der Besucher weiterempfohlen und zählt zu den meistbesuchten Wissens- und Erlebniswelten Deutschlands. Die Reise um die Erde – immer entlang des achten Längengrades – führt über fünf Kontinente an neun unterschiedliche Orte und ist in dieser Form weltweit einzigartig. Hier spüren die Besucher nicht nur die Temperaturen und Klimaverhältnisse von Wüsten, tropischen Regenwäldern und der Antarktis, sondern treffen auch auf große Aquarien mit See- und Süßwasserfischen oder Reptilien wie Schlangen und seltene Echsen.

Mit seiner geschwungenen Glasfassade gilt das Gebäude als neues Wahrzeichen Bremerhavens und ist zugleich eines der architektonisch spannendsten Bauwerke Europas. Ausgezeichnet vom UNESCO-Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung als Lernort der höchsten Kategorie, macht das Klimahaus die Themen Klima und Klimawandel für jede Altersklasse begreifbar. Bob Geldof nennt das Klimahaus Bremerhaven „Einen Liebesbrief an den Planeten“.



Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost

Ansprechpartner für Redaktionen: Carmen Susanne Fuseler

Klimahaus® Betriebsgesellschaft mbH, Am Längengrad 8, 27568 Bremerhaven, Tel. 0471/ 902030-28

E-Mail: fuseler@klimahaus-bremerhaven.de, www.klimahaus-bremerhaven.de